



8. Mai 2019

## Indien: Eine Witwe kämpft sich zurück ins Leben

*Ehemalige Muslima trotz Druck von eigener Familie und versorgt ihre Kinder*

(Open Doors, Kelkheim) – „Nach dem Tod meines Mannes wollten meine Brüder, dass ich nach Hause komme und meinen christlichen Glauben verlasse. Sie wollten, dass ich wieder Muslima werde und jemanden aus der Gemeinschaft heirate. Sie sagten, dass sie mir sonst in keiner Weise helfen würden. Doch ich weigerte mich, weil ich an Jesus festhalten wollte.“



Bild: Areefa (rechts) mit ihren Kindern (mitte und links)

### Gegen die eigene Tradition verstoßen

Areefa\* ist seit über zehn Jahren Witwe. Sie und ihr verstorbener Mann entstammen der großen islamischen Minderheit in [Indien](#). Dass die Abkehr vom Islam auch im „Land der Hindus“ gefährlich werden kann, musste sie schmerzlich erfahren. Ihr Mann wurde von seinem eigenen Bruder getötet. Eine Mitarbeiterin von Open Doors besuchte Areefa und ihre beiden Kinder und wollte verstehen, wie es zu dem tragischen Ereignis kommen konnte. Areefa berichtet: „Als mein Mann und ich begannen, im Glauben zu wachsen, wurde alles besser. Wir arbeiteten beide sehr hart, mein Mann hörte auf zu trinken und Gott segnete unser Auskommen. ... Dann begannen unsere Verwandten, eifersüchtig auf uns zu werden und verlangten, dass wir aufhören sollten zu beten und die christliche

Gemeinde verlassen sollten. Sie sagten, dass es gegen unsere Tradition und Kultur verstößt.“ Der alkoholabhängige Bruder ihres Mannes lebte damals bei ihnen und geriet wegen ihres Glaubens oft in Streit mit den beiden. Eines Abends ging er mit dem Messer auf Areefas Mann los und verletzte ihn so schwer, dass er starb.

### **Unerschütterlicher Glaube**

Statt der jungen Witwe beizustehen, setzte ihre Familie Areefa unter Druck, zum Islam zurückzukehren. Jahrelang musste sie ihre Kinder allein versorgen. Was gab ihr die Kraft, in dieser Lage Jesus treu zu bleiben? Eben noch musste sie mit den Tränen kämpfen, doch diese Frage beantwortet Areefa mit erstaunlicher Entschlossenheit: „Jesus hat versprochen, dass er immer bei mir sein wird, sogar bis zum Ende der Welt. Er hat versprochen, mich zu stärken. Ich kann seine Nähe und Kraft spüren.“

Inzwischen hat Open Doors Areefa eine elektrische Nähmaschine gekauft, so dass sie sich und die Kinder besser versorgen kann.

*\*Name geändert*

### **Bitte beten Sie für Areefas Familie und andere ehemalige Muslime in Indien:**

- Beten Sie, dass Gott die tiefen Wunden in Areefas Herzen heilt.
- Danken Sie für Areefas mutigen Glauben und ihre Treue gegenüber Gott und ihren Kindern.
- Beten Sie um Gottes Versorgung für die drei an Leib, Seele und Geist.
- Beten Sie um Gottes Schutz für alle ehemaligen Muslime in Indien, die beschlossen haben, Jesus nachzufolgen.

**Die nächste Gebetsmail erscheint am 15. Mai 2019.**

### **Hinweis:**

**Open Doors Tag und Jugendtag sowie Lobpreis- und Gebetsabend in Karlsruhe**  
Vom 30. Mai bis 1. Juni 2019 werden Sprecher aus der verfolgten Kirche darüber berichten, wie Jesus inmitten von Verfolgung in ihren Ländern Gemeinde baut.  
Alle Informationen dazu finden Sie auf unserer Website:  
[www.opendoors.de/odtage](http://www.opendoors.de/odtage)